Herren Kreisliga B Gruppe 2

TTF Kappel IV : TTC Nonnenweier II
Samstag, 24.02.2024, 18:30 Uhr

Großer Jubel bei der TTF Kappel IV – 9:5 Heimerfolg

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg der TTF Kappel IV im Spiel der Herren Kreisliga B Gruppe 2 gegen den TTC Nonnenweier II endgültig fest. Eine sichere Bank waren an diesem Tag vor allem Zetting und Benz, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben.

Das Spiel lief wie folgt ab: Bing / Zetting holten mit einem 3:1 gegen Leppert / Merkt den ersten Punkt für ihr Team. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Eine schmerzhafte Niederlage gab es anschließend indessen für Baumann / Löffel beim 11:6, 8:11, 13:11, 8:11, 7:11 gegen Prost / Schaub. Unbeeindruckt von einem folgenden 2:0-Rückstand, kamen Benz / Bücheler gegen Brandt / Brandt dann besser ins Match und gewannen die Partie noch im fünften Satz. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Timo Baumann bekam es nun mit Ralf Prost zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Timo Baumann am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Ralf Leppert konnte Ralf Bing den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann David Zetting die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Deutlich nach Sätzen war wiederum die Drei-Satz-Pleite von Philipp Löffel gegen Holger Brandt, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Beim Sieg von Christian Benz gegen Fabian Merkt konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 4, der erst nach 36 Bällen endete und an Benz ging. Nicht ganz mithalten konnte Thomas Bücheler, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Björn Schaub, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Mit 3:1 hatte Timo Baumann im Spiel gegen Ralf Leppert, das im Vorfeld als offen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Durch diesen Sieg liegt Baumann nun bei einer Saison-Bilanz von 8:7, während Leppert nach diesem Einzel eine Statistik von 9:11 zu verbuchen hat. Zwischenzeitlich musste Ralf Bing zwar einen Satz weggeben, fuhr am Nachbartisch sein Spiel gegen Ralf Prost, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Lange mit Holger Brandt kämpfen musste David Zetting, bis er seinen Kontrahenten mit 11:6, 2:11, 10:12, 11:8, 11:8 niedergerungen hatte. Das war nichts für schwache Nerven. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Das folgende Einzel zwischen Philipp Löffel und Melanie Brandt, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastspielerin. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 0:2 für Löffel und 4:8 für Brandt seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Recht kurzen

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2024 (23:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Prozess machte hingegen Christian Benz beim 3:0 mit Björn Schaub und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Durch diesen Sieg hat die TTF Kappel IV in der Saison nun 6 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 02.03.2024 gegen den TV Lahr II an. Für den TTC Nonnenweier II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TTF Schwanau /Meißenheim III am 02.03.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 8:20 geht.

Statistik:
TTF Kappel IV
Doppel: Bing / Zetting 1:0, Baumann / Löffel 0:1, Benz / Bücheler 1:0
Einzel: T. Baumann 2:0, R. Bing 1:1, D. Zetting 2:0, P. Löffel 0:2, C. Benz 2:0, T. Bücheler 0:1
TTC Nonnenweier II
Doppel: Prost / Schaub 1:0, Leppert / Merkt 0:1, Brandt / Brandt 0:1
Einzel: R. Leppert 1:1, R. Prost 0:2, H. Brandt 1:1, M. Brandt 1:1, B. Schaub 1:1, F. Merkt 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2024 (23:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").